

	<p>Objekt: Dräger Alkali-Patrone</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030011628001</p>
--	--

Beschreibung

Patrone aus Blech, mit Chemikalien gefüllt, im Querschnitt oval, zwei Seitenteile aus Blech angebördelt, beide Seitenteile mit Prägung des Herstellernamens und mit verschlossenem Anschluss, Verschluss jeweils mit zwei flügelartigen Erweiterungen mit Bohrung, ein Flügel trägt jeweils den Herstellernamen, zentral auf den Verschlüssen Sechskant. Der Patronenkörper ist etwa zu einem Drittel mit einer beschrifteten Papierbanderole beklebt.

Alkali-Patronen in den Atemschutzgeräten mit Regenerationstechnik enthalten Chemikalien, die Kohlendioxid aus der ausgeatmeten Luft binden. Die Atemluft wird regeneriert und ist nach Zusatz von Sauerstoff aus mitgeführten Flaschen wieder für die Geräteträger atembar. Diese Alkali-Patrone war gegen neue austauschbar und konnte in verschiedenen Dräger 1-Stundengeräten verwendet werden.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisenblech, Papier *
Maße:	Höhe: 70 mm; Breite: 140 mm; Länge: 255 mm (Länge des Patronenkörpers 220 mm)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1965-1975
	wer	Drägerwerk
	wo	Lübeck

Schlagworte

- Atemschutz
- Grubenrettungswesen